Dannerftag, Dtai 10, 1877.

Rene Angeigen. - Folgenbe neu , Staate Beitung "auf melde wir unfe-te Lefer aufmertfam machen:

Leier anginerin magen. Bleiber-Handlung—Rothschild Store. Broceries, 2c.—State Capitol Store. Kleiber-Handlung—Iohn Fröhlich. Rene medizinische Lokal-Anzeigen. Ale & Borter-Brauerei—H. Fink. Stiefel & Schube—Chas. Frank.

Die Supreme.Court ift Diefe Body hier in Situng.

Beite ift Simmelfahrtstag; Bfing ften, Sonntag über acht Sage.

3m Monat April fanden blos 11 Beerdigungen auf bem biefigen Ceme-

haben auf bem hieigen Martt ihre Erfcheinung gemacht. Die Reading Rail Road Compagni laßt gegenwartig 50 Rohlen . Care fammtlich aus Gifen, banen

Gine Staatsfonntaasidulen Conven tion wird in harrisburg am 12., 13 ind 14. Juni abgehalten werden.

Die läftigen 17.3abr. Locuft's, mi man fie nennt, weil fie alle 17 3abre fommen, follen wieder ihre Erfdeinung gemacht baben

In Bhiladelphia baben die Union Banfing Company und die United Sta tes Banting Company ihre Bahlungen eingestellt. Schlechte Beiten.

Bergeft nicht die Borftellung ber Schuler ber St. Laurentius-Gemeinde welche heute (Donnerftag), und Morgen (Freitag) fowie am Camitag Abend in ber "Mannerdor-Balle" (Cby's Geban be) ftattfinbet.

Die Stadt Bafdington, Ba., wurde vorletten Camftag burd Sagel von ber Große einer Balnus formlich bomba mas großen Schaben anrichtete. Die alteften Ginwohner fonnen fich fei nes folden Sturmes erinnern.

Bir. Stelling, früher Brediger bei hiefigen englisch-luth. Rirche an ber 4ten Straße, hat einen Ruf bon einer Bemeinde in Broofinn, 2.21., erhalten und wird ihn and mahricheinlich an

Das neue Conrthaus in Beaver, Ba welches \$129,000 foftete, und ein Bracht. bau fein foll, wurde lette Boche einge weiht. - Unfer gefchatter alter Freund Dr. &r. Altvater von Alleghenh ift ber Baumeifter diefes hubfcher

Der achte beutsch-amerifanische Leh-rertag wird am 31. Juli, 1., 2., 3. und 4. Auguft in Milwaufee, Bisconfin, ab gehalten werben. Bur felben Beit wird ber Delegaten.Convent bes Geminar Bereins in Milwautee tagen, um gut befinitiven Organisation des Bermal tungerathe in fchreiten.

Banterott. - Folgende Lebensver ficherunge-Befellichaften find jest bante rott : Die "Guardian Mutual Life-Infurance-Companh," bie ,, Bibow und Orphans Bife-Infurance Company," Die "Referve Mutual Life-Infurance-Co., Die .. Rem . Mort State Life. Infurance Co.," Die .. Rorth Umerica Life. Infuran cc.Co."; alle bon Dew.yort.

Imgug. - Br. Connelly, be wohlbefannte Barbirer und Berfchone rungefünftler, bat feinen Barbir . Ga Ioon nach bem Operahaus an ber Drit ten Strafe berlegt, wo er in Gemein fchaft mit feinen givei waderen Behulfen, ben Stiefbrubern De in bel und Beiler, feine Runden nach wie bor bedient, ohne fie jedoch "über ben Lof

Bidtige Radridt! - Bir lenten und Commer-Mode zu befommen, nirgenbe beffere noch fconere gefauft mer ben fonnen, ale bei ben befannten Sut fabrifanten Bollinger Bros. am fchlegt, ein frobes und feliges Ende. Martet Square, Barrisburg. 3hr Auswahl ift fehr groß, mahrend fie gu ben allerniedrigften Breifen bertaufen -Man fpreche bei ihnen bor.

Die Dhio Staats-Beitung, Can-ton, D., bringt unter bem 7. Februar biefes Jahres folgendes Item :

D. Ernft, befannt als Fabrifant und Berfaufer von Augeburger Tropfen in Cleveland, Ohio, nicht zufrieden damit, daß er vorlettes Jahr die deuftige Breffe beifes Landes um ihre Angeigegebuhren betrog, ift jept auch noch eines schwerzer Berbrechens angellagt. eines schweren Berbrechens angellagt. Es scheint, seine "Augsburger" verkauf-ten sich schlecht und darum fing er die Kabrikation von Hamburger Tropfen an, wurde aber von M. Bogeler u. Co., alleinigen Agenten der Hamburger Fa-millen-Medizinen, arreitet und hat jest in dem Erfangniss Gelegenheit über seine Dummheit nachzubrüten.

Berfonliges .- Leste Boche hatten wir die Freude, Grn. Satob Effinger bon Lanfafter, einer ber angefeben ften und genialften Birthe und Bierbrauer jener Stadt, in unferm Sanftum gu begrußen .- Ebenfo auch grn. Frang M. Sou fter von Bhilabelphia, (friiher in Barrisburg wohnhaft). Gr. G. war in Begleitung zweier feiner Rinder hierher getommen, um ber Beerdigung eines verftorbenen Freundes beigumol nen. Er hat jest auch eine Wirthichaft in Nro. 826 Bine Strafe, Bhiladelphia. -Die Berren Effinger und Schufter

fahen recht wohl und munier aus. Much ber wadere Sohn unfres alten Der lieben Seinigen gefreut? Doch, "ber grennbes Germener in Carlisle, Menich bent, und Gott lentt." Alle Freundes Bermener in Carlisle, beehrte uns mit einem Befuch. fr. G. unfre Soffnungen, alle unfte Freuden ift ein Seiher der Bennsplvania Effen- find gleichsam wie Luftblafen, die beim ompagnie, und hat vorläufig geringften Sauch zerplagen. - or. und feine Bohnung birr in Batrisburg auf

Gine ber beften Gifenbahnen biefer Banbes ift unftreitig bie Cumberlant Ballen Gifenbahn. Sfre jegigen Be mten, bie Berren Renneby, Braff. Bent, Boijb, Superintenbent, und De Cullough, Lidet-Agent, flib gerabe bie rechten Leute am rechten Blat, mab rend beren Ungeftellten gu ben tüchtig ften Arbeiter bes Staates gehoren.

Da fieht's flan aus. - Dan hatt tigt, wie bisher, auch biefes Sahr Die Graber ber im letten Rriege gefalle nen Solbaten wieber gu fcmuden. Bi & aber fcheint, fehlt es an ben nöthigen Moneten" um bie Roften gu beden ja, felbft bie Roften ber lettjahrigen Schmudung follen nech nicht einmal alle bezahlt fein! Das fieht flau aus 3ft es indeffen ein Bunder ? Go lange impertinente politifche Sumbugger fid bordrangen, und die Belt glauben gu machen fuchen, blos fie feien bie großer Belben bie ein Bort babei gu fprecher hatten, die aber noch file Billber gero Rene Rartoffel, Bohnen und Erbfen den und noch nicht einmal 'ne Rate hinter'nı Dfenloch hervorloden fonnen gerade fo lange wird die Graberfdmuf. fung cle ein Sumbug betrachtet, gu bent vernfinftige Leute nichte beigutragen verlanen; und ba haben fie auch gang Bieber ein Gifenbahn=linglud.

Sr. John Dt. Bannamafer, wohnhaf an ber Bennfplvania Avenue im oberer Ende ber Stadt, und feit einer Reih bon Jahren Bremfer eines Frachtzuge auf ber Benninlvania Gifenbabn, fturate am Donnerftag Radmittag, wahrend er ben auf einem Frachtzug ftanb, zwi iden Lancafter Cith und Dillerville por bemfelben herab, wobei ihm beibe Bein fdredlid germalmt, und fein Rorper noch anderweitig folimm beichabig wurde. Gines feiner Angen war eben falls ausgeriffen. Man brachte ibr nach ber Dillerville Station, wo er nach etwa zwei Stunden ftarb. Der Berungladte hinterläßt eine Frau und feche Rinder .- Biele ber Bremfer haben es in ber Dobe, oben auf ben Bugen au fteben, mabrend biefe in Betvegung find Dieß follte burhaus nicht erlaubt fein, benn eben baburd gefchehen fehr viele

Mufgenaft ! rufen Die Serren Roth dilb & Frantel in ber bentigen "Staategeitung" bem Bublifum gu, und richten beffen Aufmerkfamteit auf ihre ungeheure große Auswahl fertiger Rleider, die fie gu Spottpreifen verfau fen. Seber ber bort fauft, fpart 25 pro Cent. - Man bente fid nur einmal Rode für 3, 4, 5 bis gu 25 Dollars Sofen für 75 Cente und aufwarte! Gi ber Madenlohn toftet ja nicht! Caffi mere Sofen gu blos \$1.50, wo felbft be Stoff mehr foftet! Schwere Arbeitsman noch mehr? Und alles find neue Baaren ; fein abgelegener Stoff, ber vielleicht noch von den Kriegszeiten nib rig geblieben ift. Rein, nichts ber Urt Die Berren Rothschild & Frankel ga rantiren ihre Baaren für bas was fi Man gehe und überzeuge fid felbft. 3hr Store ift an ber Martt Strafe, Mro. 413. Bergeft ben Blat

Gine ichone Heberrafdung. - Iln ferm gefchätten alten Freund, Grn John Jahn, fen. von Alleghent Cith, wiberfuhr letthin eine fehr ichon lleberrafdung. - Im Donnerftag ben 19ften April feierte nämlich unfer alter feinen 71ten Geburtetag Bahrend bes Tages brachten ihm fein lieben Rinber und Entel viele hubidh Befdente, mas ben alter Bater auf's herglichfte freute. Wie erftaunte aber ber alte Beteran, als am Abend um 11 Uhr auch noch viele feiner guten alter Freunden mit einer 16 Mann ftarfen Mufithande (fein Sohn an ber Spite, famen, und ihm ein Ständchen brach ten! Gein Berg überfloß vor Freude, benn wie wir hören, foll es fehr flott zugegangen und bis fpat, resp. fruh am nächsten haben.)—Hr. und Frau Miller hatten Morgen gedauert haben. Daß es an auch für einen trefflichen Lunch gesorgt, bie Aufmerkfamkeit unfrer Lefer auf die toftlichen Speifen und Getrante babei welcher mit einem Glaschen famofen Thatfache, bag, um gute und billige nicht fehlte, barf man wohl glauben, Sute ober Rappen ber Brubling ba Br. Jahn bas Berg auf bem rechten - Bir wünschen ihm noch recht viele folder Geburtstage, und Frau Muller unfern warmften Dant, wenn einstens fein Feierabenbftindlein und wunfchen ihnen sowie auch ihrem

> Sooft betrübenb. - Gin höchft be trübendes Ereigniß trug fich vor mehre ren Tagen in Reading gu. fr. Un. bre a 8 2Beis, ein bieberer alter Freund und Lefer der "Staatezeitung," batte namlich eine Befuchereife nach Deutschland gemacht, und war am 1ften biefes Monats wieder gu feiner lieben Ramilie nach Reabing gurudgefehrt. Bie erftaunte nun aber der gute Mann als er vernahm, daß am borhergehenden ren des frechen Burichen erichrecte bie Freitag fein liebensmurbiges Tochterchen, Jofephine, beerbigt worben fei! Den Schmerg welchen ber treue Bater bei diefer traurigen Rachricht empfand, lant fich eber benten als beidreiben. Auftatt feine Lieben alle wohl und Bugen, ergriff einen Knittel, und folug munter angutreffen, fand er die Berle auf ben jungen Mann los, fehlte ihr feines Saufes vom Tobe bahingerafft ! Fürwahr, eine traurige Biedertehr Mis wir lettes Frühjahr Srn. Beis in feinem Galoon an ber Ede ber 8ten und Elm Strafe befuchten, fang und fam jest gu Sulfe. Zwijden beiben erfpielte Die fleine Josephine mehrere Licber für uns ; fie war bamale noch munter, und hupfte voller Freude im froben Ramilienfreis umber. Bie gang anbere ift ce jest? Die liebliche Rofe bes Familiengartens, wie bald war fie gefnict? Bie oft mag fie fich wohl nach bem lieben Bapa gefehnt haben, auf ben fic mit froher Soffnung gewartet hatte? Und wie manche ichlaftofe Racht hat wohl ber trene Bater auf ber Reife erlebt, und fich auf bas frohe Biederfeben

Confirmationsfeier .- 3n ber hieft en beutichen luth. Bione-Rirche fand am Sonntag Bormittag Die Confirme von 12 Confirmanden-2 Anaber und 10 Dadden-ftatt. Tropbem es am frühen Morgen geregnet hatte, und die Bitterung nicht feht einladend mar, batte fich bennoch eine große Angab Blieder und Freunde ber Rirche einge funden. Die fcone Feier ber Confir mation murbe berch ben ehrmitrbiger und allgemein geachteten Geelforger be Gemeinde, Srn. Baftor Spangen. berg vollzogen. Die Confirmander beftanben ihr Eramen fehr gut, was nicht allein ihnen felbft und ihren lieben Eltern, fonbern auch bem unermüblichen Gifer ihrers Lehrers (grn. Spangen berg) gum größten Lob gereicht. Do gen bie gnten Ermahnnigen, und bie herglichen Gebete welche ber murbig Seelforger für feine Confirmanben erflehte, mochten fie boch auf guten Bobe gefallen fein, und hundertfältige Fruch Bringen. Bie fcon ift body bie Confir nationsfeier. Bie im Frühlingeschmu de fteben die Confirmanden bor dem 211 tar, jedoch nicht ahnend die Dornenweg und die Berführungen wie fie ihnen die Belt bietet! Bie viele Camentorner Die von bem trenen Seelforger in Die Bergen ber Rinber ausgestreut werden wird es mohl geben, welche gute Fruchte bringen ? Run, moge Der, ber Aller Bergen prufet, alles gum beften lenten -Um Pfingft-Conntag wird bas beil Abendmahl in Diefer Gemeinde ausge theilt werben, an welchem die Confir manben wie auch die Gemeinde theil nehmen.

Der Frühling ift ba! - Endlich ad langem Warten, ift ber bolbe Frühling wieder bei uns eingefehrt. Die Ratur hat bereits ein neues Rleib angezogen, und prangt jest im lieblichften Schmude. Der Binter ift bahin, und alles ift nen geworden. Auch ber Menich foll nicht gurudbleiben, fonbern foll fich freuen, bag ber icone Frühling wieber berangebrochen ift. Er foll, wie Die Ratur, bas alte fcabige Rleid ab. gieben, und fich ein anderes, befferes noch mit der größten Freundlichkeit aufanichaffen, bas für's Frühighr und ben Commer taugt. Und um Diefes thun gu fonnen, rothen wir unfern Freunben, bei Srn. John Frohlich, bem befannten Schneidermeifter vorzufpreden (feine Unzeige befindet fich in beutiger Rummer), und beffen bubiche Tuder, Caffimere und fonftige Baaren in Mugenfchein zu nehmen. Ja, nicht nur fondern man laffe fich unbedingt fogleich eine gange Suit anmeffen (fein gemandter Musidineiber, Srn. 28 en gel beforgt das übrige), und wer mit ben gemachten Rleibern nicht gufrieben ift bem ift weder gu rathen noch gu helfen Man made nur einmal der Berfuch Es ift nicht nöthig, Grn. Frohlich weiter au empfehlen, ba er burch eine langjab. rige praftifche Erfahrung im Gefchaft in unfrer Ctabt bereits aufe befte be-

Bieber eine Rinbstaufe .- Go lan e ce noch Traumgen und Rindetaufen gibt, braucht man feine Furcht gu baben, daß die Belt balb ausftirbt. Es gibt aber and nichts, wornber man fich mehr freut, als folde Tranungen und Rindstaufen, befonders wo das Chepaar in inniger Liebe und Friede gufammen lebt. Go war es uns gegonnt, auch am letten Sonntag wiederum einer Rinde taufe beiguwohnen, und gwar im Sauf bes grn. Chriftian Duller im unteren Ende ber Stadt, welcher fein jungftes Rind, ein Töchterchen, taufer ließ. Der Taufatt wurde von grn. Paftor Pfuhl vollzogen. Die Taufpathen waren Fran Carolina Dref fel und gr. Safob Lehner, fen. Rebft biefen waren noch eine Ungahl andrer Freunden und Freundinnen der lieben Eltern bes Rindes anwefend. (Ratürlich burfte auch unfre Meniafeit nicht fehlen, benn die gange Welt weiß es ja, daß die Druder ihren Schnabel immer gerne bei folden Belegenheiten Gerftenfaft aus Dreffel's Brauerei gang famos mundete .- Für die freundliche Aufwartung erftatten wir Grn. und und wünfchen ihnen fowie auch ihrem lieben Tochterchen ben reichften Gegen

bes Simmels. Gin fdmerer Rampf .- In die 2Bob nung des Benrh G. Gcott von Lampe ter Townschip fam biefer Tage ein Land ftreicher, welcher in bargen Borten et was zu effen verlangte, was er aud non ber Sausfrau bereitwilliaft erhielt Bahrend er aß, verlangte er auch Raf fee, welchem Berlangen einige brohenbe Borte feinerfeits folgten. Das Gebab-Fran welche allein im Saufe war, fo bof fie hinguseilte und ihren Gobn ber einrief. Diefer tam auch fogleich und befahl ihm, bas Saus zu verlaffen ; im Ru war jedoch ber Landstreicher auf den aber, und gerichmetterte bas Beichirr auf bem Tifche. Siram Spangler welcher in ber Rabe arbeitete, und burch bas Schreien ber Fran berbeigefommen war, folgte nun ein furchtbarer Rampf ber bamit endete, baß bem Landftreicher zwei Bahne eingeschlagen, eine Rippe gebroden, und noch anderweitig fchlimm guler erhielt bebeutenbe Berlegungen, jein ber Sail.

Beging Celbftword. — In Bitte- Ener beiber Bergen traf Und Euch raubte Rub' und Schlaf Mensch denkt, und Gott leukt." Alle unfre Freuden sind gleichsam wie Luftblasen, die beim geringsten Haub gerplaßen. — Fr. und Frau Weis haben unfre innigste Theiligen ba hen unfre innigste Theilighen erregt, da Hr. Berbund sich beim geringsten hauch gerplaßen. — Fr. und Frau Weis haben unfre innigste Theilighen erregt, da Hr. Berbund sich bei Gelbst Siebe uns Ausgehares Gure Ausschlaft, ob selbst glebe Trau Weis haben unfre innigste Theilighen erregt, da Hr. Berbund sich Des Gelptäs Euch tressen school mag man verachten school delten, dam, der Berbund sieher Bamilien in Verbindung fand,

Müffen baumeln .- Endlich hat Gov artranft boch bas Tobesurtheil folgen er Molly Magnires unterzeichnet : Cb ward Relley, Michael 3. Dople und h, und Thomas Munley, ber in Schuhl

fill Counth aum Tobe verurtheilt wor Gerner Undrew Lanahar (feiner ber Mollns), welchet in Quzerne County fein Berbor erhielt .- Alle fünf ollen am 21ften Juni gehangt werben - Much die Dedrder Quigfen und Blet der, Die in Bhilabelphia wegen Morb angeflagt und foulbig gefunden wurden nuffen baumeln, ba die Pardonirunge behörde ihnen feine Begnabigung ber-

Rrs. 7 .- Manche Menfchen find bei Unficht, die Bahl 7 fei eine Ilngluds. Wie bas fommt, wiffen wir aber wir miffen fo viel, daß Gott die Belt in fieben Lagen erfchaf fen bat, und bag unfer Geburtsjahr wie auch Gebnrtetag ein 7 enthält; und ficher, wir find bod nicht ungludlich Leben wir ja boch mit Gott und Denfchen im Frieden, und wenn une etwo Giner überzwerg über beit 2Beg fommt fo geben wir ihm 'nen Laufpaß, und Damit ift's bafta. Auch gibt's ein Gie engestirn am Simmel, wie ce genannt wird, aber alles biefes hat nichts mit bem hübiden Dry Goods Store bee Sames Bent gu thun, ber fich in Mro. 7 am Martet Square befinbet. Unfre Damen wiffen ben Store, und fie wiffen aud, baß es einer be beften und größten Stores in Barris. burg ift, und man bort febr billig tau en fann. Sunderte, ja Taufende ha ben fcon ihre Baaren,-Chawle, Geibengeng, Tucher, Beifgeng, Connenfdirme u. f. w. bort gefauft, und haben gefunden, daß fie nirgende beffere noch illigere Gintaufe maden fonnen .- In Srn. Bent's Store wird auch deutich gefprochen, was von fehr großem Rugen ür unfre bentiden Damen ift. Dami ift nicht gu bergeffen, bag ber beutsche

Siche Unzeige. Roch mehr Galgenfutter. - Um Montag bestätigte die Gupreme-Court von Bennfhlvanien, welche gegenwärtig n Sarrisburg ihre Gigungen halt, bas Urtheil ber Schuhlfill County Court, worin Sugh M'Geehan, James Bople Sames Rearity und James Carroll, alle Molly Magnires, wegen Mord für fculbig erflart wurden. Gammtliche Mollye haben nun gu baumeln.

Clert, or. Billiam Diller, ben

beutfchen Runden des Stores immer

wartet .- Bergest alfo Dro. 7 nicht .-

Much hat die Supreme Court gege Allegander Campbell entschieden, welcher nebft Rellen, Doble und Rerrigan bon ber Carbon County Court gum Tobe perurtheilt murben. Campbell hatte Untheil an der Ermordung bes orn. Joji in Tamaqua genommen

geht, und daß mit bem Sangen fortgefahren werden möchte, bie bie lette Spur ber Banbe verfchwunden ift.

Thomas &. Curley von Montgomer County, welcher wegen Dord angeflagt ift, muß ebenfalls baumeln, ba bie Gupreme-Court Das Urtheil der unterer Court aufrecht erhalt.

Das Getlatige ift außerordentlich geschäftig gewesen, indem es von Ohr zu Ohr iber gewisse Angelegenheiten, aber bei Leide nicht zum Weitereräßlen" flüsterte; doch endlich ist Alles heransesommen. Die Wahrheit sonnte nicht länger unterdrückt werden. Es ist in Aller Munde, daß Dr. Pieroe's Favorite Proseciation Lieben die handen und bei Bahrheit sonnte nicht langer unterdrückt werden. Es ist in Aller Munde, daß Dr. Pieroe's Favorite Proseciation Lieblingsbergendung hall. Prescription(Lieblingsverordnung)voll-fommen und für die Dauer alle dem Frauengeschlechte eigenthümlichen Arank-heiten heilt. Sie ist seit vielen Ichren, wie Aufende bezeugen, mit völligem Erfolge gebraucht worden. Sie ist ein Starkunge und Nervenmittel, indem fin wirfam jene widerlichen Gefühle bes Magens und des Herzeus durch Reserve Thatigfeit lindert und befeitigt. Der Ruckenschmerz und die niederziehenden Empfindungen weichen völlig den ftarfenden Wirfungen biefes großen Wiederherftellungemittele.

Der trenen Liebe Beihgefang.

Sochachtungevoll gewidmet frn. Auguft f. Rind man: und feiner Gemablin gur Feier

ibrer filbernen Bodgeit.

Friedrich Ganbhufen. Motto: Morgen liebe, was bis heute Nie ber Liebe fich gefreut; Bas fich flets ber Liebe freuh Liebe morgen, wie dis heut, B ürger.

Auf das Machtgebot der Reune Stred' bid, alter Begafus, Daß dem Reiter eine fleine Botichaft aus dem Mufenha Freunden bring jum Sochzeitsgruß Freinven dein gum Dogeringien Sent vor fünf und zwanzig Jahren Schwur an Symen's Weihaltar Ein in Lieb' vereintes Kaar Ew'ge Treue zu bewahren Gegenseitig immerdar.

Bente fcließt ein Gilberfaden Diefen Lebensabschnitt ein, Und man fingt Elpfiaden, Und find Freunde eingelader Beugen Eures Glud's zu fein. Als ein alter Sohn der Mufen Gelbft entftand im freien Bufer Und ber Treundichaft Bludwunich fprid

chen, und noch anderweitig schlimm zu-gerichtet wurde. Aber auch Fr. Spang-ler erhielt bedunetnde Berlehungen, je-doch nicht gesährlich, Der Flegel ift jeht in der Zail.

Reging Selbsward — In Nitts.

Reging Selbsward — In Nitts.

D, die reine, trene Liebe,

Doch der Simmelegeift muß gelten, Der ben Erdenftof belebt.

Geist'ge Liebe bleibt hienieden Steis des Lebensglücks Panier, Selbst tein Herr bon Simmeriden Stärfe Eures Lebens Frieden, Sintre Enres Ledens Frieden, Dennt der Simmel lebt in ihr; Mag der fesoniter Traum zerrinnen, Tröfie Leid und Miggefdief, Dunfelt felbft der Hoffung Blid: Trene Liebe Eharikinnen Goffbe gestiges Lebensglick.

Euer Leben hat erledigt Ener Leben hat erledigt, Bas Arh hofftet und gedacht, Und sünk meine Muse predigt Hat Erfahrung voll bestätigt: Daß nur Liebe glücklich macht Sie beginnt am eignen Herb, Wieb von Jaus au Haus geebrt, Wacht durch Einfluß auf die Zugend Sich von Jaus Aus geebrt,

Und Richte fann ben Ginfluß minbern, Den ber Liebe Conne fa't Bill Die eitle Belt ihn bi Er triumpht in Guren Rindern Die ein gleicher Sauch durchweht Bleiche Bunfche und Gefühle, Gleiche Lieb' und Sympathi Leitet auch durch's Leben fie,

Bahrend Shr Ste Sochzeit feiert, Die Gewohnheit filbern nennt Und gleichsam den Bund erneuert So fei Euch ber Bunfch betheuert So jet Euch der Winnig betheut Da man eine gold ne fennt, Daß auch fie Euch noch begegne, Daß die Alebe Sond an Hand Kühre Euch jum Dia mand Mind Euch dann hinüber fegtre Bu der Liebe Vatersand.

D, da ist der Liebe Quelle, Bo die höchste Liebe wohnt, Deren reinste Strahlenhelle Geistig zeiget Euch die Stelle, Bo ber Liebe Bater thronf Der durch seinen Sauch der Sphärest Bunderban zusammenhält; Ind felbit eine Bunderwelt Schaffet aus ber Liebe Bahren Die vielleicht ein Engel gahlt.

lieb' ift Chrifti Simmelreid Ohne Lieb' kann's weder geben Paradies, noch Simmel, eben, Beil sie beides ist zugleich. Reine Lieb' kennt keine Sünder, Sünd' paßt nicht in ihren Plan Und ift bei ihr ausgethan; Liebende fieht fie als Kinder Eines guten Batere an.

Und begüden, wie bisher! Möge fie im Lauf der Zeiten, Benn die Schritte abwärts ichreiten, Werden um so einiger, Und wenn Ihr zum lehten Schlumme Niedersinset allgemach! Sie ichieft ibre Thranen nad Und halt bei dem Trennungsfammer Biederschens Soffnung nach.

. bereinftens wiederichauen Die ein strenges Schickal schied, Die voll Hoffung und Bertrauen Selbst durch Nacht und Lodesgrauen Reine Liebe aufwärts gieht Antheil an der Ermordung des Frn.

Soft in Tamaqua genommen.

Wir sind herzlich froh, daß es endlich
einmal dieser Wordbande an den Hals
einmal doch mit dem Saucus sorten.

Läßt ganz Seist in Geist zer

Diefe Bonne fingt fein Lied Philadelphia, Pa., Mai 1, 1877.

Man geht mit dem Blane um, i Bittsburg ein beutfches Theater gu grunben. Mit einer fo großen bentfche Bevölferung wie Bitteburg und Alle ghent haben, follte man ficher glauben aß ein foldes Unternehmen von Er folg fein muffe.

Soultheiß Ropp, ein Mann bor roßer Gefchaftegewandtheit und felte iem Scharffinn, welcher etwa 30 Jahre lang bas Amt eines Ortsporftebers i Gidwend, Burttemberg, befleibete, i mit Tod abgegangen

#### Spezial=Anzeigen.

Bir machen unfre hiefigen Lefer auf olgende Spezial-Rotigen aufmertfam : Soeben erhalten im State Capi-tol-Store, Cake der Dritten und State Straße, alle Sorten Groceries, frifde Pflaumen, Drangen, Lemons, hübsige eingemachte Boson-Gurken, beim Hun-

Gefdnittener Sut-Buder, ein fehr ichoner Artifel, im State Capitol Gro-

Frisches Afron Safermehl, State Capitol Grocerie Store.

Bewürzte Salmons, frifde Gal-mone, Lobstere (Geefrebfe), Bine Mepfel-Rafe, im State Capitel Grocerie Store Chweizer gedrängte Mild, echte, und Schweizer gedrängte Mildh, engli der Gattung, im State Capitol Groce

rie'Store. Borgüglicher Thee, Oolong, Sa-pan, Imperial und der allerhefte ge-brannte Kaffee, im State Capitol Gro-

cerie Store. Scharmantes Salat Ocl, Sarbinen, Mushrooms, (Pil3 oder Erdichunam) franzöfilche Erhfen, ehowechow, gherkins, maccaronia, vermacilla nud franzöfischen Mustard, im State Capitol Grocerie Store.

no" Frangöffiche Trenton Crackers, Soba, Mild, Nie Nack, Baffer, Ginger- und verschiedene andere Crackers, im State Capitol Grocerie Store.

Bohuen, Sominh, Erbfen, Lin jen, Gries, Cocoa, Broma, Chocolate, Cocoa-Muffe, Jellatino, Gerfte und Sago im Ctate Capitol Grocerie Store an Der Dritten und State Strafe. Schinfen, Seitenftude, Gped

Mehl, Bolognawürfte und getrodnetes Beef, im State Capitol Grocerieftore. Sarrisburg Mai 10, 1877. Der Brieftaften.

en Mangel an Raum find wir gegt, ben "Brieffusten" nebst noch ren Artifeln auf nachste Boche 311 Geldfaften.

Folgende Gelber wurden für bie "Staats-Beltung" erhalten, die hierburch mit Danf befeinigt werben : John Schafmeifter, Sarrisburg, \$1.00 Caspar Brendle, Louis Kärder, do Friedrich Anos, Phönizville, Charles Alles, Philadelphia, Michael Frasch, do Mina Miller, Mechanicsburg,

 $\frac{1.50}{2.00}$ 

Peter Fint, Wolfsburg, Beter Bohner, Short Mountain, Groen Schabel, Lhfenstown, Samuel Robler, Catafauqua,

G. F. Runtel's Bitter: Bein von

E. F. Aunkel's Bitter. Wein von Eisen. Gifen.
Er ist niemals befannt geweint in der Aur von Schwäcke zu fehlen, der mit den solgenden Symptomen begleiker Kheiezung, Ankrengungen, Wertund des Schwäcken nob lukfarbeit des Eichafts Abdems, Chimben, den belachtnisse, Schwicks nie Untergene haben der Schwäcken der Kantheiten, Andersteine Erschaftung der Muskelpkens, außerordentlicher Appellis, mit Unverdaulicheit, beihe Hände, Glüben des Muskelpkens, außerordentlicher Appellis, mit Unverdaulicheit, des Schwerzes, Erzestendeit der Jahre, außerordentlichen Schwerzes, Arzestendeit der Aufläche Schwerzen im Klachen, Chwerze der Ausgenlieder, dehrer der Ausgenlieder, des Verfauft nur in St. Alassen und Berluft des Geschödes, Mangel von Aufmertamflett u. f. w. Berkauft nur in St. Alassen. Verdund der Ausgenlieder und Erken von Eifen und einer Ausgehreibte. Auf auch der Verfauft. Verdund und Erken aus einer des Verdunds des Verdund

Rerdenishmäche! Rerbenishmäche!
Schmäche und ehr reigdarer beruntergesonnener Juland ber Gemitibe ein ichwache, nerviöfes und erschöftete Geftühl, ohne Energie und Lebenofergi, verwirrter Kopf, schwaches Gebächnig, bei zolgen von Ausschwaftung und gelitiger Uederarbeit. Diese nerviös Schwäches inder eine dasgezichneten Kittel im E. F. Aunfels Bitterwein von Eisen. Es gied bem Sprim Alfästigt und gerftrett bie gestigt Riederasschlich und Berzweislung, und versängt das Sprim Erkanft nur in Alassen. Rehmt bad Kechte. Bertauft bei allen Apoliefern. Fragt nach E. F. Auntel's Bitterwein von Eisen nun nehmt feinen Andern. Achte werden nur in St. Allassen. Auch in der fech kalen. Berfauft dem Andere unter in St. Allassen was der aubei sin nur ein Berfuch bieser werthvollen Medzin. Er wied der gesche in urein Berfuch bieser werthvollen Medzin. Er wied der geschen Zweiser Zweisen überzeugen. Rerbenfdmade! Rerbenfdmade

Riemals berjehlender Warmlyrup. E. J. Anulel's Burm-Spun vernichte mit nie feblender Scherheit alle Atten von Währmern. Sig. Anbel- und Nagenwürmer mischentig der bei de Atten von Währmern. Sig. Anbel- und Nagenwürmer mische in der einzige Arzt im Lande, der der einzige Arzt im Lande, der den Bandwurm vonnet zu bertreiben verledt. Im 2 bis 3 Stunden ift er entfernt, Kopf und Ales, ledendigt feine Bezahung, ebe der Kopf abgeht. Wenn das dein Bandwurm möglich, gebt es bei andern Würmern natürlich um fo leichter, kragt in Guerer Phothet and einer Alasse und einer Alasse von Kunkel's Wurmeswurd. Preis ist die flache. Unfelbare Wirfung. Wenn er in der Apolbete fohlt, laßt ihn End verschreiben oder ichreibt an den Eigenthümer: E. J. Aunfel 259 Nord Keunte Sir., Philadzliphia, Pa. Ausfunft frei, mündlich oder per Post.

Gin wunderfraftiges Beilmittel. ter mögligften Stäftungsmittel aus dem Pflan-enreich und bie Säfte ber beften öffinenden und anti-bilbsen Wurzeln und Kräuter nehft einem vollfommen reinen stimutiernden Bestandhyfalt. Das Bittere ist bespinder geeignet sur Diefent-gen, die einer erschöpfenden oder ungesunden Peshäftigung folgen, da durch seinem Gebrauch die Kraft unterstügt und die Kähigleit des Kör-vers, gesundheitsstädischen Cinstillisen almo-johärsscheid von andere Kri Widerfland zu sei-ten, beträchtlich vermehrt wird.

(Speziel berichtet für bie "Staats-Beitung.") Der Geldmarft.

edluf. Preife, Degaven & Townsend, Stod-Government & Gold Brofere, Banquiere, 40 Gub 3. Str., Philabelphia.

### Marktberichte

Darrisburg. Dai 10, 1877.

Nepfel-pert P					
Butter-per Pf	unb,		. 25-	30 "	
Eier-per Duter	nb		13-	15 ,,	
Bett-per Pfunt De h I-Extra Fa	b,		12-	14 ,,	
De b 1-Ertra Ro	milie, t	erBl. \$	9 00-	\$9.5	O
Beftes Familien,	or 2861	\$10	.50-8	811.C	ĺ
Roggenmehl, p2	861	9	5.75 -	\$6.0	Ö
Beigen, weißer,	br Bui	6	2.25-	\$2.3	S
rother,	h	\$	2.15	\$22	ã
Melichforn.			.65	7() (S.t	ч
Bafer	"		.45	50	I
Pagent.	"	*******	90_	95	
Safer, Roggen, Beu-per Tonne	. "	. \$1	5.00-	180	i
Beflügel-	,,,,,,,		0.00-4	10.0	
Sühner, (lebenb	inel ner	Maar	60_	\$10	ú
Banje, per Sti	ige) per	Junt,		\$1.0	è
Betrodnete	C w lich			Φ1.0	١
Mepfel-ber Di			0	40	
Pfirfifche-per	Plune,.		12-	15 "	
Rirfchen-per D	Luart,		0-	10 ,,	
Birnen-per D	Luart,		10-	14 "	,
Bemüfe-					
Rraut-per Roy					
Rartoffeln-per	Bujche		1.45-	-\$1.5	J
Guß-Rartoffeln					
3wiebeln, per 1	Pect,		18-	20 ,	,
Latwerge-per	Quar		15-	22 ,	,
	-	-			
La	ncafte	r, Mai	10, 1	877.	
Meufel, per & Ded			.18	25 Ct	ė
Butter, per Pfunt	b		.25-	28	1
Class tres Duban	6		13_	15 "	

ben, per Tonne,... 

Butter, per Pfunb,......25-27 C

2.20 Opfen, (gute bis schwerfte).
2.20 Siere und Kübe.
2.20 Siere und Kübe.
2.20 Schwerfter.
2.20 Schwerfter.
2.20 Schweifter.

## Ungepakt!!

Um Gelb zu ersparen, fommt gu

## Rothschild & Frankel,

No. 413 Market Straße.

größte Muswahl in Kleidern.

wo ihr ficher 25 pro Cent. fparen fonnt.

Rommt und überzeugt euch felbft. Schöne Suits von \$3.00 bis zu \$25. Arbeite-Bofen von 75 Cte., Bemben von 25 Cte. und aufwärts, Sute von 30 Cents und aufwarts.

> Rothidild & Frankel, Mv. 413 Martet Strafe.

Bergest die Rummer nicht! Ein gang neuer Vorrath 107

wohlfeiler

# Stiefel & Schuhen

Charles Frank, No. 107 Zweiten Straße, nahe Chefinut.

Man spreche vor.

Harrisburg, Mai 10, 1877.

Frühling und Sommer-Waaren! Gine prachtvolle Auswaht!

John Fröhlich,

Merchant-Tailor, Ede ber Dritten und Forfter Straße,

benachrichtigt hiermit feine Freunde und das Publikum überdaupt, daß er foeben wieder eine große und prachtvolle Auswahl Tücher, Caffimere,

herren furnishing goods aus ben öftlichen Stabten erhalten hat, und nun Rleider nach allen Muftern,

and gu ben billigften Preifen angufertigen De Er garantirt feine Arbeit ale gut und dauerhaft, die nicht übertroffen werben fann. "Ga den teittt.

Aaf langläbriger Pracis ift es ihm gelungen, eines der lesdinften Geschäften in deler Stadt pur geminden. und es der der gefreben fein. Pestreben sein, gute und billige Arbeit pu liefern, jur Befriedigung Aller, die ihm ihre Gunst spenien. — Nan sprece vor.

John Frohlich,

Sarrieburg, Mai 10, 1877. Berthvolles Gigenthum ju verfaufen.

Der Unterzeichnete wünscht fein Eigenthum felegen an ber Creffon Strafe auf "Allifon's Dill" ju verlaufen. Daffelbe besteht aus vier 2-ftodigen Wohnhäufer, nebst einer angrenzenden Bote. Die Säuser find noch fast neu und bequem eingerichtet. Gine iche Wohnung hat einen biblichen Garten, Die Lage ift eine febr angenehme und gefunde.— Raufsbebingungen billig. — Raberes zu eraberen von

Joh. Geo. Herrmann, jun. Barrisburg, Mai 3, 1877.

### Bu berrenten, Gine Dampf Lagerbier

Eine vorzügliche Gelegenheit ist bier geboten, um in ein prostables Gelgäft eingutreten. Wegen näherer Augkunft wende man sich an en. Derausgeber biese Blattes. Ahrit 5, 1877.

Rönigl. Sächs. Laudes=Lotterie 100,000 Loofe,

Sauptgewinne gur Bertheilung fommen : 500,000 Reichsmart, 300,000 Mart, 200,000

Mart. 150,000 Mart, 100,000 Mart, Berfenbe ich Original=Loofe au folgenden Breifen :

Sangee, | Salbes, | Biertel, | Achtel, 880. | \$40. | \$20. | \$10. Offigielle Gewinnliften werben febem Rau-er nach jeber beenbigten Bichung franco juge-inbt. Male Gewinne werben fofort baar ans-

bejablt. 1614
Gelbfenbungen bitte ich per Poftoffice Money-Order, ober Bills in registrirten Briefen, ober Ebeds auf New-Yorf zu machen. Die Ziehung beginnt am 10. Mai, 1877, und bitte ich, die Bestellung wegen der großen Rachfrage nach Loosen so bald als möglich zu machen.

#### Beinrich Fint's Alle & Porter= Brauerei.

No. 220 Nord Dritte, nahe Locuft Str., Barrisburg, Pa.

21. 21. 2Beber, Anftreicher und Glafer,

Grainer & Calciminer, No. 108 Mary Avenue, nabe ber Front Strafe,

Harvisburg, Pa. Beife verrichtet.

Mai 3, 1877. Spileptische Rrampfe,

Kallende Arantheit

Beilfambig gebeit — fein Dumbig — burd einen Mennat's Gebraud von Dr. Goulard's Berichmte luffebleare Fits Duber. Um die Eribenten ju überzeigen, ab diese Pulver ihm, was wir von ihnen behaupten, lenden wir ver Boll, port of rei, eine lestenfreie Pr ob e. Bor. Do. Dr. Goulard ber einzige Arzi sienen Schwiere beie Kranfbeit jemaß ju einem keinen Eribum gemach bat, und den nach unterem Wiffen Taulende für die Da u er gebeit worden sind, und den nach unterem Beisen werden ind, garantiren wir eine den der er fatten auf eine den der er fatten alles veraus da ab te Gelb ju rüd. Alle Leibenben sollten mit besten sind worden er fra fatten alles veraus da ab te Gelb ju rüd. Alle Leibenben sollten mit beien Julivern einem balbigen Berium maden und sich von ihrer Deilfraft übergugen.
Preiß, sie große Bor, \$3.00, ober 4 Averen sin 10,00, der Pest versicht nach allen Theisenber Ere. Tatatein ober Gunaden, nach Empfang bes Preises, ober per Gripps C. D. D. ASH & ROBBINS,

ASH & ROBBINS,

Muszehrung dofitiv geheil

Branterei
in der Stadt Philadelphia, Pa.,
mit einer Capacität von eiwa
9,000 Barrel per Jahr.
Die Dampinassinie, der Keisch das Eisbeit zu werden wünschen, sollten Dr. K. et st.
er probiren. Diese Palver und der gebeit zu werden wünschen, sollten Dr. K. et st.
er probiren. Diese Palver und zu der probiren.
Diese Dampinassinie, der Keisch, das Eisbaue,
Küserweisplant, steinener Stall, und ein größes
Gewölde
de find im besten Aussande.
Unsbesserungen sind beine nothig.
Der monatliche Beit ist blos \$100.
Eine vorsigliche Gelegenheit ist bier geboten,
um in ein prostables Gesspäte innutreten.
Wesen achtere unsahnt werde nan ich an

nen Derfind ju murben. Preis, für große Bor, \$3.00, nach allen Phillen ber Ber. Staaten ober Canada ber Post versandt, nach Empfang des Preises. ASH & ROBBINS.

ASH & ROBBINS, 360 Fulton Strafe, Broofinn, R. J. Mai 3, 1877.

Bu verrenten, (wo also die Saifte ber Loofe gewinnen muß,) und Rufbern Graße, find unt on ber Effen Bebingungen gu verrenten. — Rabered gu ersebent gen bet bem Untergeichneten.

> Stephan Bart maier's Sotel, 4412 & 4414 Lancafter Avenue,

Sarrieburg, Webruar 1, 1877-tf.

Beft: Philadelphia. Märg 30, 1876-13. General Ballier's

Fairmonnt Avenue Botel. Effe der 4. & Fairmount Ave.,

Philadelphia, Ba. Reifende finden flets eine gute Deimath und flige Bedienung in obigem Detel. John & Ballier. Thisabelphia, Dft. 28, 1875.

Bu verfaufen. Tin Berner,
Bant-Gejchäft,
No. 108 E. 4. Street,
(April 26, '77.) Rew-York.

Win 26, '77.) Rev-York.